



Twilight `25

1. Sicherheit:

- a) Als Nachtstunden wird die Zeit zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang wie folgt definiert:
Sonnenuntergang: 2000 Uhr
Sonnenaufgang: 0550 Uhr

Während dieser Zeit sind die WRS ausgesetzt, es gelten die Ausweichregeln des SchFG.
- b) Für alle Teilnehmer, die sich an Deck befinden, gilt während der Nachtstunden Schwimmwestenpflicht. Untertags wird das Tragen eines PFDs ausdrücklich empfohlen.
- c) Jedes Boot muss über ein funktionstüchtiges, geladenes Mobiltelefon verfügen, um jederzeitige Kommunikation zu ermöglichen. Sollte das Mobiltelefon unter Deck gelagert werden, muss es in regelmäßigen Intervallen auf Anrufe in Abwesenheit oder Nachrichten überprüft werden. Die Nummer bitte spätestens beim Skippers Meeting bekanntgeben [DP].
- d) Die Mitnahme eines eigenen GPS-Gerätes (Handy, mobiles GPS, etc.) zur Standortbestimmung (Anzeige der Koordinaten) ist obligatorisch. Die Funktionstüchtigkeit des Gerätes muss über die gesamte Dauer der Regatta gewährleistet sein [DP].
- e) Alle Boote müssen mit der behördlich vorgeschriebenen Sicherheitsausrüstung ausgestattet sein. Die Lichterführung muss über die gesamte Wettfahrdauer gewährleistet sein.
- f) Sollte die Wettfahrt abgebrochen werden, wird dies über die Mobiltelefone den Teilnehmern kommuniziert. Bei Sturmwarnung wird die Wettfahrt abgebrochen und es ist den gesetzlichen Vorschriften Folge zu leisten. Der Zeitpunkt des Abbruchs wird den Teilnehmern kommuniziert.
- g) Boote, die die Wettfahrt aufgeben, haben dies unverzüglich der Wettfahrtleitung mitzuteilen. Die Wettfahrtleitung ist jederzeit unter der Mobilnummer **+43 676 9389573** für Notfälle erreichbar.

2. Start, Kurs, Ziel:

- a) Der Start erfolgt am 15.8.2025 um 1100 Uhr (GPS-Time).
- b) Während der Wettfahrt segeln die Boote folgenden Kurs bis zum Ablauf der 24 Stunden ab:
Start – Boje 1 (Illmitz) – Boje 2 (Breitenbrunn) – Boje 3 (Podersdorf) – Boje 4 (Neusiedl) – Boje 5 (Rust) – Boje 1 (Illmitz) usw. Der Start erfolgt Richtung Boje 1, unabhängig von der Windrichtung.
- c) Die Positionen der Startlinie und der Bojen sind in Anhang A beschrieben.
- d) Die Wettfahrt ist mit Ablauf der 24 Stunden, am 16.8.2025 um 1100 Uhr (GPS-Time) automatisch beendet. Es gibt keine zu durchsegelnde Ziellinie.

3. Restart nach Abbruch

Wird die Wettfahrt vor einer Dauer von 12 Stunden wegen Sturmwarnung abgebrochen, müssen die Teilnehmer den gesetzlichen Vorschriften Folge leisten. Ein Restart des Rennens ist frühestens 90 Minuten nach der Abschaltung der Sturmwarnung möglich. Die Teilnehmer erhalten den genauen Zeitpunkt des Restarts übermittelt. Absolvierte Seemeilen vor dem Abbruch und nach dem Neustart werden addiert, gesegelte Seemeilen während des Abbruchs herausgefiltert. Die Teilnehmer sollten zum Restart ungefähr an die Position des Abbruchs zurückkehren. Der Standort bei Abbruch und Restart ist ebenfalls zu dokumentieren.

Segelanweisungen

4. **Funkverkehr:**

Außer im Notfall, darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen.

5. **Motorantrieb:**

Der Betrieb von Antriebsmotoren ist während der gesamten Wettfahrt nicht gestattet. Ausdrücklich wird auf den Passus der WRS betreffend faires Segeln und unsportliches Verhalten hingewiesen. Sollte der Antriebsmotor in einer Notsituation verwendet werden, ist dies unverzüglich der Wettfahrtleitung zu melden. Eine entsprechende Bestrafung liegt im Ermessen der Jury [DP].

6. **Preise:**

Preise für die ersten drei der jeweiligen Gruppe (Racer, Cruiser, Multihull) laut Ausschreibung. Zusätzlich gilt: Sollten in einer Gruppe weniger als 5 Boote gemeldet sein, wird nur der Preis für den 1. Platz vergeben. Untergruppen werden nach Empfehlung des Yardstick Regulativs gebildet. Sollten für eine Gruppe nicht mindestens 4 Boote gemeldet sein, wird kein Preis vergeben.

7. **Startverfahren:**

Für das Startverfahren gilt: Ein Boot darf mit keinem Teil seines Rumpfes ab dem Vorbereitungssignal in dem Dreieck sein, das aus den Enden der Startlinie und der ersten Bahnmarke gebildet wird. Verstößt ein Boot gegen diese Regel und wird es erkannt, erhält es ohne Anhörung eine 10 Prozent Wertungsstrafe der gesegelten Distanz. Es erfolgt keine Signalisierung auf dem Startschiff. Sollte der Start nicht gegen den Wind erfolgen, gilt bei den Startbahnmarken Regel 18. Dies wird auf dem Startschiff mit einer gelben Flagge signalisiert.

Koordinierungssignal (-10 min):	Flagge Orange ↑
Ankündigungssignal (-5 min):	Flagge R ↑
Vorbereitungssignal (-4 min):	Flagge P ↑
Koordinierungssignal (-1 min):	Flagge P ↓
Startsignal:	Flagge R ↓

Segelanweisungen

Anhang A

Position Startlinie: 47°48,200' N, 16°42,900' O (47.80333 N, 16.71500 O)

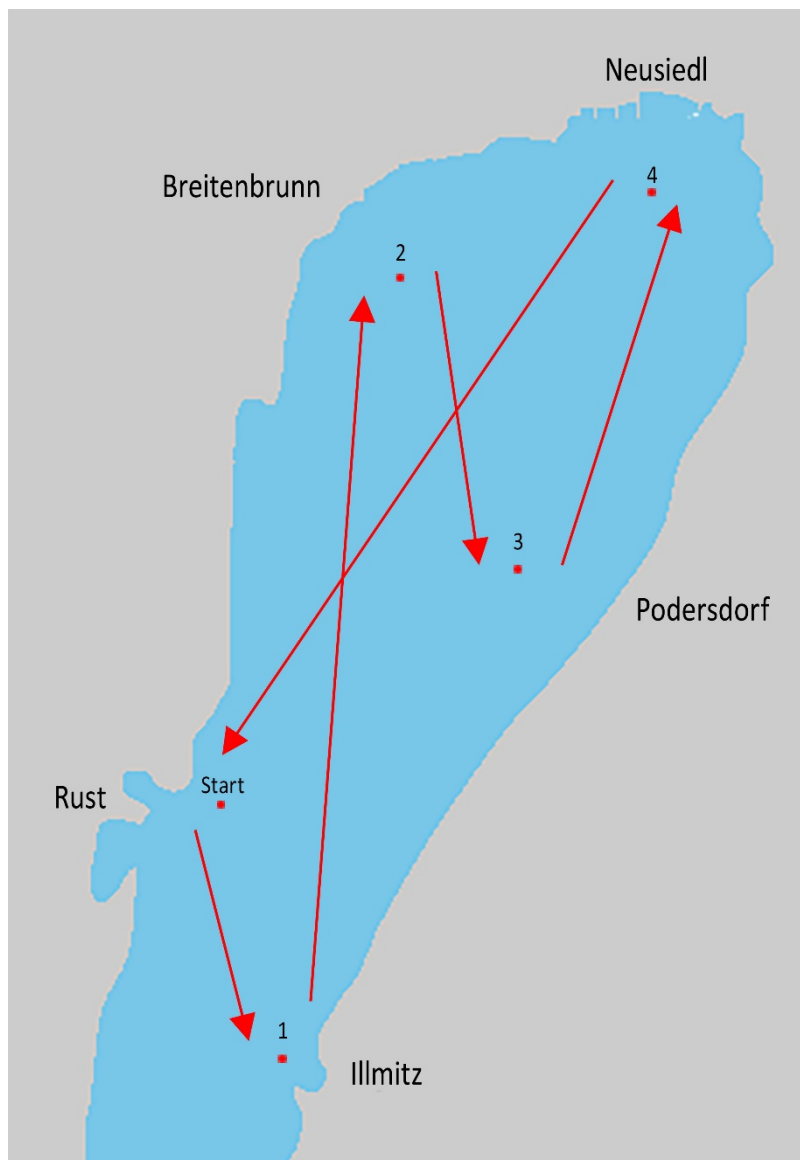
Position Boje 1: 47.7583300 N, 16.733330 O

Position Boje 2: 47.9083300 N, 16.778330 O

Position Boje 3: 47.8500000 N, 16.803330 O

Position Boje 4: 47.9020400 N, 16.824081 O

Sollte es zu Abweichungen zur tatsächlichen Position kommen, ist dies kein Grund zur Gewährung einer Wiedergutmachung.



Kurs: Start – Boje 1 (bb) – Boje 2 (stb) – Boje 3 (bb) – Boje 4 (bb) – Startboje (bb) – Boje 1 (bb) - usw

bb: Boje bleibt backbord – **stb:** Boje bleibt steuerbord

alle Bojen sind orange Zylinder und mit einem weißen Blitzlicht ausgestattet